



## öffentliche Sitzungsvorlage

Planungs- und Bauausschuss am 03.06.2025

---

Amt: 66 Amt für Tiefbau und Verkehr  
Verantwortlich: Markus Wiedemann, Leiter Amt 66  
Vorlagennummer: 2025/66/828

### TOP 16

## Vorstellung der Sanierungsarbeiten im Bereich der Kaufbeurer Straße vom Berliner Platz bis zur Sankt-Mang-Brücke

### Sachverhalt:

Die Kaufbeurer Straße – B19 befindet sich in dem Abschnitt Berliner Platz bis St. Mang Brücke in einem baulich und funktional mangelhaften Zustand. Um den verkehrlichen Anforderungen und den heutigen technischen Regelwerken zu entsprechen, ist eine umfassende Sanierung erforderlich. In Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Bauamt Kempten wird die Fahrbahn im betroffenen Abschnitt erneuert. Die Stadt Kempten übernimmt dabei die Bauleitung. Im Zuge der Maßnahme sollen neben der Asphalterneuerung auch die Lichtsignalanlage modernisiert, sämtliche Querungsstellen barrierefrei umgebaut sowie die Bushaltestelle entsprechend den Anforderungen an die Barrierefreiheit erneuert werden. Zusätzlich ist im Bereich des Cafés Zimmermann (Hausnummer 21a) eine bauliche Schutzmaßnahme erforderlich, da bei Starkregenereignissen Oberflächenwasser von der Straße in das Gebäude eindringt. Der Betreiber des Cafés ist derzeit gezwungen, provisorische Barrieren am Eingang aufzubauen, um das Eindringen von Wasser zu verhindern. Die Ursache liegt im unzureichenden Abfluss des Oberflächenwassers aus dem Brodkorbweg, welches aufgrund des Gefälles über die Kaufbeurer Straße auf das Grundstück des Cafés gelenkt wird.

### Baumaßnahmen:

Die Asphaltfahrbahn wird vollständig bis zur Frostschutzschicht zurückgebaut und gemäß den aktuellen Vorgaben der Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen (RStO) mit Trag-, Binder- und Deckschicht neu aufgebaut. Die vorhandene Lichtsignalanlage wird auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Dies umfasst unter anderem barrierefreie Bedienelemente und akustische Signale. Sämtliche Querungsstellen im Baubereich werden barrierefrei ausgebaut. Dabei werden abgesenkte Borde, taktile Elemente sowie normgerechte Aufstellflächen umgesetzt. Die vorhandene Bushaltestelle wird anforderungsgerecht erneuert und barrierefrei ausgestaltet. Zur Vermeidung künftiger Überflutungen wird im Bereich des Cafés Zimmermann eine Maßnahme zur gezielten Ableitung des Oberflächenwassers umgesetzt. Ein Ingenieurbüro wurde mit der Planung und der Bauüberwachung beauftragt.

### **Kostenrahmen:**

Die Fahrbahnsanierung sowie der Umbau der Lichtsignalanlage werden vom Staatlichen Bauamt getragen. Die weiteren Maßnahmen, wie der barrierefreie Ausbau des Überganges, die Erneuerung der Bushaltestelle und die Schutzmaßnahme im Bereich des Cafés Zimmermann, werden durch die Stadt Kempten finanziert. Darüber hinaus sind weitere Beteiligte, wie z. B. die KKV sowie Versorgungsträger, anteilig an einzelnen Teilmaßnahmen beteiligt. Die voraussichtlichen Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf rund 1.480.000 € und verteilen sich entsprechend der Zuständigkeiten auf die beteiligten Kostenträger.

### **Zeitraumen:**

Der Baubeginn ist für 30.06.2025 vorgesehen. Die Maßnahme wird in zwei Bauabschnitten durchgeführt. Der erste Bauabschnitt wird vor Beginn der Allgäuer Festwoche fertiggestellt. Während der Festwoche erfolgt eine vollständige Freigabe der Kaufbeurer Straße für den Verkehr. Nach Ende der Festwoche wird der zweite Bauabschnitt aufgenommen und planmäßig fertiggestellt. Die Gesamtbauzeit beträgt voraussichtlich 4 Monate. Die Arbeiten erfolgen in abgestimmten Bauphasen, um die Verkehrsbeeinträchtigungen möglichst gering zu halten.

### **Der Bericht dient zur Kenntnis.**

### **Anlagen:**

Präsentation